

# Methode zur Prüfung der mikrobiologischen Kontamination

durch Oberflächen-/Raumluftproben

gemäss dem BAG Merkblatt L-10-06,  
Revisions-Nr. 2, Abschnitt 4.2

Die Probenahme-Kits können bei **Labor Scitec Research** bestellt werden:

<b>Scitec Research SA</b> Av. Provence 18 1007 Lausanne  Kontakt: <b>Laurène Rochat</b> 021 624 15 33 labo@scitec-research.com	<b>Oberflächenkontrolle mit Kontaktplatte Für 8 Proben</b>	160.00 CHF
	<b>Raumluftkontrolle mit Sedimentationsplatte Für 2 Proben</b>	40.00 CHF
	Bearbeitungsgebühr	30.00 CHF
	Total Analysen und Gebühr	230.00 CHF
	MWST (8%)	18.40 CHF
	<b>TOTAL (inkl. MWST)</b>	<b>248.40 CHF</b>

## Einführung

In kontrollierten Umgebungen sind regelmässige Überprüfungen auf mikrobiologische Kontaminationen durch Oberflächen-/Luftproben unverzichtbar, da verschmutzte Bereiche wesentliche Quellen für die Übertragung mikrobiologischer Kontaminationen sind.

Die Oberflächenproben werden mit Kontaktplatten (RODAC) genommen, die mit der zu prüfenden Oberfläche in Kontakt gebracht werden. Auf diese Weise werden überlebensfähige aerobe mesophile Mikroorganismen direkt auf das Nährmedium übertragen.

Die Entnahme der Luftproben erfolgt mit Sedimentationsplatten, die im zu prüfenden Bereich geöffnet werden. Überlebensfähige aerobe mesophile Mikroorganismen werden so durch Sedimentation aus der Raumluft erfasst.

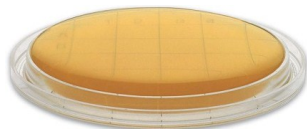
**Häufigkeit:** Einmal jährlich Tests durchführen.

## Referenzen

BAG Merkblatt L-10-06, Revisions-Nr. 2, veröffentlicht am 21. Februar 2015.

## Material

- Kontaktplatten, TSA mit Inhibitoren (RODAC) (Durchmesser 55 mm, gewölbtes Nährmedium)



- Sedimentationsplatten, TSA (Durchmesser 90 mm)



## Entnahmen – Sicherheitswerkbank

### 1. Oberflächen (8 Proben)

#### ○ Handschuhabdrücke (2)

Dieser Test wird unmittelbar nach einer Zubereitung durchgeführt. Die durchführende Person behält die Handschuhe zurück, die er oder sie bei der Zubereitung getragen hat.

- Der Durchführende entfernt den Deckel der RODAC-Platte, drückt die 5 Fingerkuppen einer Hand nacheinander (mit Handschuh) sehr leicht auf das Nährmedium an 5 verschiedenen Stellen und verschliesst die Schale wieder.
- Der Deckel wird bei einer zweiten RODAC-Platte entfernt, der Vorgang mit der anderen Hand (mit Handschuh) wiederholt und die Platte wieder verschlossen.
- Proben mit Parafilm abdichten, kennzeichnen und anschliessend in eine Transportbox verpacken (Raumtemperatur).

#### ○ Kontaktplatte TSA (6)

Dieser Test wird unmittelbar nach einer Zubereitung durchgeführt (vor der Desinfektion), bei Betrieb mit Luftströmung.

- Deckel der RODAC-Platte entfernen, Nährmedium nach unten richten und Platte sorgfältig auf den zu untersuchenden Bereich setzen.
- Mit leichtem und konstantem Druck während 10 Sekunden anpressen.
- Platte wieder mit Deckel verschliessen (ohne die Platte umzudrehen). Mit Parafilm abdichten.
- Probe kennzeichnen und in eine Transportbox verpacken (Raumtemperatur).
- Wenn die Probenahme abgeschlossen ist, Reste des Nährmediums mit 70%igem Ethanol entfernen.

### Bereiche der Probenahme:



- x Arbeitszone: Je eine Probenahme links und rechts (entsprechend der Position der Hände während der Arbeit)
- x Frontscheibe: eine Probenahme in der Mitte innen
- x Wände: eine Probenahme in der Mitte innen an jeder der drei Wände

## 2. Raumluf (2 Proben)

### o Sedimentationsplatte (2)

Dieser Test wird unmittelbar nach einer Zubereitung durchgeführt (vor der Desinfektion), bei Betrieb mit Luftströmung.

- Deckel der Sedimentationsplatte in der Sicherheitswerkbank entfernen.
- Zwei Sedimentationsplatten mit dem Nährmedium gegen oben auf die Arbeitsfläche stellen, eine links und eine rechts, entsprechend der Position der Hände während der Arbeit.
- Die Nährmedien während 4 Stunden in der Luftströmung der Sicherheitswerkbank lassen. Zeit erfassen bei der die Platten geöffnet wurden.
- Platten wieder mit Deckel verschliessen. Mit Parafilm abdichten. Zeit erfassen bei der die Platten geschlossen wurden.
- Probe kennzeichnen und mit dem Deckel gegen unten in eine Transportbox verpacken (Raumtemperatur).

## Chain of custody (COC)

Für jede Probenahme wird ein COC-Formular ausgefüllt (siehe Anhang).

Die Probennahmen sind am selben Tag per Express zu senden an:

**Scitec Research SA**  
Av. Provence 18  
1007 Lausanne

Kontakt:

**Laurène Rochat**  
Scitec Research SA  
021 624 15 33  
labo@scitec-research.com

## Chain of custody

**Kunde**

**Datum**

**Probenahme vorgenommen durch**

Bereich der Probenahme	Nummer der Probe	Platte	Zeit (Öffnung der Platte)	VISUM
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		
		<input type="radio"/> Oberfläche <input type="radio"/> Luft		

**Versanddatum:**

**Information Labor:**

Datum und Zeit des Eintreffens bei Scitec :

Zustand der Proben:

Geöffnet durch: